
Subject: Lungenentzündung / Immunschwäche
Posted by [sydney75](#) on Wed, 30 May 2012 06:44:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Edit: Thema wurde hier abgetrennt.

So...war gestern mit dem Süßen bei der Tierärztin, da er schon wieder so vor sich hinkränkelte. Sie stellte fest, dass er anämisch ist. Also gab es Vit.-Spritzen und NaCl und dann ging es wieder heim. Und dieser kleine Schlumpi schaute mich mit seinen großen schwarzen Augen an...als ob er fragen wollte, weshalb ich so einen Stress mache. Na ja, jedenfalls KEINE Bronchitis, keine Lungenentzündung...juhu! Kein Antibiotikum nötig. Jetzt gibts neben dem guten Garvo-Futter auch noch eine Darmsanierung...und dann wird das Frischfutter weitergetestet. Heut ist dann Borretsch dran frisch vom Balkon! Die Jungs werden Augen machen, wenn es was Grünes gibt bei dem schönen Wetter! 8o
Aber mag der Kleine krank sein wie er will, die Apfelzweige hat er am schnellsten "vernichtet"! Zum Glück liegt es wirklich nicht am Futter! Ich bin total beruhigt...er verwertet es eben nur viel schlechter, als die anderen 3 Jungs! Da ist mir gestern echt ein Stein vom Herz gefallen! Ich dachte echt schon, ich müßte wieder alles umstellen auf ein anderes Futter...

Subject: Re: Garvo Chinchillapelllets
Posted by [Shinigami88](#) on Wed, 30 May 2012 07:59:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

ich drücke feste die Däumchen, dass deine Nase schnell wieder fit wird :).

Oh hab grad gesehen du kommst aus Leipzig :d?
Was ein Zufall *gg*.

Holst du dein Garvo zufällig auch da hinten bei Paunsdorf? ^^

Subject: Re: Garvo Chinchillapelllets
Posted by [sydney75](#) on Wed, 30 May 2012 08:34:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Genauso sieht es aus...bei den "Süßen" :lool:
Ich denk mal, mein Kleiner wird wieder gesund. Bestimmt hat er die Anämie, weil er das Futter

schlecht verwertet...also Mangelerscheinung. Er macht mir eben alles nach... :d Ich selbst hab im Frühjahr auch immer mit Eisenmangel zu kämpfen...! Na wie gesagt, es liegt zum Glück nicht am Futter! Jetzt bearbeite ich ihn mit SymbioPet, hab immer Sab simplex auf Lager und Engystol ab und zu als Vorbeugung für sein Lungenproblem...ach ja, sobald "es röchelt", gibt es eine Schüssel heißes Wasser mit Eukalyptusöl o.ä.! Ich habe sozusagen seinem "Grundleiden" den Kampf angesagt! :nod:

Der kleine Kerl und seine fiesen Bakterien werden mich noch kennenlernen! Nee im Ernst, wir bauen jetzt wieder die Darmflora auf und er wird auch beäugt, wenn es Futter gibt.

Blöderweise ist er einer der beiden Zahnpatienten, deshalb ist die Pelletversorgung gestrichen und es gibt Brei bzw. gebackene Plätzchen und ganz viel Heu! Die Tierärztin will ihn schon seit Monaten die Zähne mal von Grund auf bearbeiten, aber er spielt uns immer wieder mit seinem Gesundheitszustand bzw. seiner Gewichtsschwankung einen Streich! Ich muß ihn einfach auf 500g bringen....und das ist schwierig. Der Kleine ist teilweise freß-faul und dazu noch hyperaktiv...also genau das, was ein Chinchilla, welches zunehmen soll, gerade nicht braucht!;O)

Na ja, ist halt auch so ein besonderes Persönchen... Aber Du/ihr habt sicher alle so eine Extrawurst im Käfig sitzen! ;) Möglichst noch beim Füttern mit SIE ansprechen, damit auch wirklich ordentlich gefressen wird...

Subject: Re: Garvo Chinchillapellets

Posted by [sydney75](#) on Tue, 19 Jun 2012 07:40:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So...leider hat sich mein Peter wieder letzte Woche eine Lungenentzündung eingefangen...und zusätzlich noch Schnupfen (zum ersten Mal). Und dies trotz des doch schönen warmen Wetters. Ich habe schon gar nicht mehr gelüftet oder ähnliches, aus Angst, es würde sich vielleicht verschlimmern. Obwohl er eigentlich gar keine Zugluft abbekommen kann. Die Tierärztin meinte ja, dass er eine sehr schwache Abwehr hat und es bei ihm schon chronisch sei. Nachdem sich nun alles zugespitzt hatte, stand ich Samstag wieder in der Tierarztpraxis und bekam einen Haufen Medikamente und unterstützende Lösungen. Also alles wie immer. Er sprach sonst ziemlich schnell an auf Chloramphenicol...auch fraß er recht gut. Aber Sonntag Abend war der Schnupfen so schlimm, dass das Inhalieren nur noch bedingt geholfen hatte. Sogar Rotlicht gab es für ihn. Aber dann wurden die Augen immer verquollener. In der Nacht fraß er kaum von der Spritze und auch am Montag Morgen hatte ich Mühe, ihm das Herbicare mit dem AB einzuflößen. Besorgt mußte ich dann zur Arbeit...ich ahnte es ja schon. Als ich dann gestern nachmittag von Arbeit kam, war Peter tot. Sein Bruder Paul saß auf dem Nachbarbrettchen und war schwierig einzuordnen vom Verhalten her. Vorsichtig entfernte ich das arme tote Kerlchen aus dem Käfig. Paul hingegen sprang aus dem Käfig und machte sein Auslaufgelände unsicher (so konnte ich alles putzen und desinfizieren). Ich glaube, es war gut, dass Peter im Käfig verstorben ist...so konnte sich sein Partner "verabschieden"! Heut Morgen

und auch gestern Abend hat Paul ganz normal gefressen. Zum Glück leidet er scheinbar nicht. Nächstes Wochenende werd ich versuchen, Paul mit meinen 2 anderen Jungs zu vergesellschaften...vorher habe ich nicht die nötigen 3 Tage Zeit, mich 24 Stunden am Tag mit den 3en und deren Vergesellschaftung in der Transportbox zu beschäftigen, da ich arbeiten muß. Und ohne Aufsicht, die 3 dann in den großen Käfig zu lassen ist mir viel zu gefährlich. Falls die VG nicht klappt, gibt es ein neues Partnertier für Paul! :nod:
Es ist traurig, dass mein Peterle weg ist, aber jetzt muß er definitiv nicht mehr zum Tierarzt und Lungenentzündung bekommt er auch keine mehr. Da, wo er jetzt ist...da geht es ihm noch viel viel besser! Ich werd Dich vermissen, mein Herz´l :(Danke für die schönen 5,5 Jahre!

Subject: Re: Garvo Chinchillapelllets
Posted by [Danie](#) on Tue, 19 Jun 2012 12:43:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

das tut mir sehr leid.

Ich würde aber noch einige Zeit warten mit den neuen Tieren, denn die Keime hast du ja noch in der Umgebung und für die neuen Tiere ist der Umzug zu dir Stress - das schwächt das Immunsystem - und schnell können die neuen kleinen dann vielleicht auch krank werden.

Ich hatte auch bei 2 Tieren eine Lungenentzündung während der Ovator-Fütterung. Wir haben beide mit Homöopathie wieder gesund bekommen. So stark wie die Organe durch das Futter belastet waren, hätte das Antibiotikum der Leber und Niere dann den Rest gegeben. Konnten uns aussuchen: AB geben und dann ggf. Tod daran oder Homöopathie geben und ggf. Tod an der Erkrankung selbst ...

Subject: Re: Garvo Chinchillapelllets
Posted by [sydney75](#) on Tue, 19 Jun 2012 13:09:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für Deine Anteilnahme. Ich weiß, Du hattest ja auch tüchtig Probleme und hast einige Tiere verloren. :(

Also die anderen 2 Chins sitzen direkt im nebenan...ich hab einen sehr großen Stall, in denen jeweils die 2 Männer 2 Etagen hatten. Nun will ich nach erfolgreicher Vergesellschaftung Löcher in die Mittelwand machen, damit alle 3 Tiere den gesamten Stall nutzen können. Aber ist schon komisch...4 Chinmänner, alle gleich gefüttert und behandelt...und 3 davon

top-gesund. Nur eben der eine war öfter krank. Keiner hat sich angesteckt...über die gesamte Zeit hinweg nicht. Und es waren über 5 Jahre. Auch Paul, der ja direkt mit Peter von Anfang an zusammensaß, war nie krank. 8o

Subject: Re: Garvo Chinchillapellets
Posted by [Danie](#) on Tue, 19 Jun 2012 13:18:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

ist ja wie bei uns Menschen: einer bekommt eine Krankheit, die anderen nicht. Manche sind anfälliger, andere wiederum kriegen kaum was (hab ich hier mit nem Kollegen auch, ich nehme fast jede Erkältung mit wenn ich nicht gleich Globoli nehme, der steckt sich nie an und nimmt nix).

Das kann man bei den Chins auch in größeren Beständen bei Pilz beobachten. Manche Tiere bekommen den schneller und stärker, andere gar nicht oder nur ganz wenig - trotz gleichem Futter usw.

Ich hoffe, dass die nicht durch nen VG-Stress eine Immunschwäche bekommen und einer was bekommt - Stress ist ja auch bekannt dafür, das Immunsystem zu belasten. Vielleicht kannst du ja mal mit dem TA noch einmal drüber sprechen, was der meint. Siche rist sicher.

Subject: Re: Lungenentzündung / Immunschwäche
Posted by [sydney75](#) on Wed, 20 Jun 2012 06:05:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

momentan ist alles ruhig und "gefräßig" in den Ställen. Paul hat ja viel Ruhe nachzuholen, nach der ganzen Pflege und Pöppelei seines kranken Kumpels. Wobei...er ist auch eher der gemütliche Typ. Aber ich bin erst einmal froh, dass er es so gut verkraftet hat bis jetzt. Hätte ja auch schlimmer ausgehen können. Da hatte ich in den ganzen 11 Jahren, in denen ich die Chins habe sehr viel Glück. Meine Große ist ja nun schon 16 Jahre. Wenn ich dran denke, in welchen Zuständen ich die 5 Chinchillas nach und nach bekommen habe...da kommen mir heute noch die Tränen. Alles in allem konnte ich ihnen bisher ein gutes Leben bieten...selbst die Tierärztin meinte, dass bei anderen Leuten mein Peter nicht einmal die erste Lungenentzündung überstanden hätte. Ich habe sonst extra Urlaub genommen, da "mein Kind" krank war 8o

Na ja...nun habe ich für die Gesunden wieder viel mehr Zeit, aber muß sie auch tagsüber nicht mehr beim Schlafen stören...
